

# *Inklusionspädagogische Professionalität im Fach Sport – Konzeptionelle Perspektiven für die Lehrkräftebildung*

ULRICH THEOBALD

Philipps-Universität Marburg

## **Abstract**

Aus der erziehungswissenschaftlichen Inklusionsdebatte resultieren diskursive und strukturelle Dynamiken, die sowohl analytische Perspektiven als auch die Berufspraxis von Lehrkräften verändern. Die gemeinsame Beschulung von Schüler\*innen mit und ohne Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung stellt den gesellschaftlichen Anspruch an pädagogische Realität dar und ist somit Grundlage für die Lehrkräftebildung sowie für zugehörige forschungstheoretische Ansätze (Lindmeier, 2015). Betrachtet man diese Entwicklung aus Perspektive der Lehrkräfteprofessionalität im Fach Sport, so wird mit Blick auf den berufsspezifischen Kompetenzerwerb bisweilen für eine an spezifischen Förderbedarfen orientierte universitäre Ausbildung argumentiert (Giese & Weigelt, 2017). Dem gegenüber stehen Ansätze, die für eine grundsätzliche Neuausrichtung der Lehrkräftebildung entlang von Fragen zu Heterogenität bzw. „Prozessen gesellschaftlicher und institutioneller Exklusion“ (Moser, 2014, S. 93) plädieren und als Grundlage den Begriff der „inklusionspädagogischen Professionalität“ vorschlagen (Grummt, 2019). Dieser Beitrag diskutiert konzeptionelle Chancen und Grenzen des Ansatzes der inklusionspädagogischen Professionalität für die Ausbildung von Sportlehrkräften vor dem Hintergrund allgemeiner Argumentationslinien zur Professionalität von Lehrkräften (Theobald, 2023).

## **Literaturverzeichnis**

- Giese, M. & Weigelt, L. (Hrsg.). (2017). *Inklusiver Sport- und Bewegungsunterricht: Theorie und Praxis aus der Perspektive der Förderschwerpunkte*. Meyer & Meyer.
- Grummt, M. (2019). *Sonderpädagogische Professionalität und Inklusion*.
- Springe-Lindmeier, C. (2015). Herausforderungen einer inklusionsorientierten Erneuerung der deutschen Lehrer\*innenbildung. In H. Redlich, L. Schäfer, G. Wachtel, K. Zehbe & V. Moser (Hrsg.), *Perspektiven sonderpädagogischer Forschung. Veränderung und Beständigkeit in Zeiten der Inklusion: Perspektiven sonderpädagogischer Professionalisierung* (S. 112–132). Verlag Julius Klinkhardt.
- Moser, V. (2014). Forschungserkenntnisse zur sonderpädagogischen Professionalität in inklusiven Settings. In S. Trumpp, S. Seifried, E.-K. Franz & T. Klauß (Hrsg.), *Inklusive Bildung: Erkenntnisse und Konzepte aus Fachdidaktik und Sonderpädagogik* (S. 92–106). Beltz.
- Theobald, U. (2023). Sonderpädagogik und Meta-Reflexivität: Perspektiven auf den Diskurs zu inklusionspädagogischer Professionalität. In C. Cramer (Hrsg.), *Meta-Reflexivität und Professionalität von Lehrpersonen: Theorieentwicklung und Forschungsperspektiven* (S. 209–222). Waxmann.